Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

Band: 81 (1977)

Heft: 9

Artikel: [Die Welt des Hochgebirges]

Autor: Hiltbrunner, Hermann

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-317840

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Welt des Hochgebirges mag uns in der Fülle ihrer Erscheinungen verwirren, aber sie ist trotzdem eine wunderbare Einheit. Berge gibt es nur, wenn es Täler gibt, Täler nur, wenn Flüsse fliessen, Flüsse nur, wenn Firne und Gletscher bestehen, Firne und Gletscher wiederum nur, wenn Berge ragen: eines setzt das andere voraus, eines bedingt das andere, ist die Folge des andern, und alle diese Daseinsformen von Erde bilden zusammen und vereinigt immer wieder und jedenorts, ja, jederzeit jene geschlossene Sonderwelt, die wir Gebirge nennen.

Hermann Hiltbrunner

Quellenhinweis zum Leitartikel

Dieser Vortrag von Frau Dr. phil. G. Hofer-Werner wurde anlässlich der Hauptversammlung des kantonalen Verbandes bernischer Arbeitslehrerinnen am 26. November 1972 gehalten. Er ist in der Schweizerischen Arbeitslehrerinnen-Zeitung Nr. 12/1973 erschienen.